

# Engel auf Erden

Weil's sonst keiner tut – sag euch ich, das is g'wiss  
Dass a Engel auf Erden – was Himmelsches ist

Was ein Mann davon träumt – das ist unbeschreiblich  
Von an Engel, was blond is – und rosig und weiblich  
A Frau träumt, der Schutzengel – nimmt s' fest in Arm  
So a starker, schwarzg'schneckerter – haltert schön warm

Aber bleib ma beim Thema – ein Eng'l wär guat  
Wannst sonst niemand hast – der dir hilft und was tuat  
Wenn's einmal g'schissen hergeht – und du brauchst an Rat  
Ist a jeder ein Engel – was Zeit für dich hat

Wozu ma an Engl braucht – ist sehr verschieden  
Wennst arbeitslos word'n bist – oder krank, oder g'schieden  
Wennst ka Zukunft mehr siehgst – wenn sich d'Welt nimmer draht  
Wennst alleinig daheim bist – und kein Hahn nach dir kraht

Dann wär wohl ein irdischer – Engel recht fein  
das kann auch die grantige – Nachbarin sein  
Vielleicht sagt s' dir, was eigentlich – dein Fehler war  
Oft ist nach ein' Tritt – in dein' Hintern alles klar

Dass d' aufstehst und tuast was – der Zorn gibt a Kraft  
Aus Wehleidigkeit – hat noch keiner was g'schafft  
Oder 's fallt dir wer ein – dem 's grad noch schlechter geht  
Und ein' Eng'l wie Dich – dringend notwendig hätt'?

Da bist wer und kannst was – und es Helfen tuat guat  
Du kriagst wieder Wärme – und a Eisen ins Bluat  
Miteinander räumt's dann – den Stein aus'n Weg  
Zu zweit ziagt ma leichter – den Karr'n aus'n Dreck

Dann plaudert ma gern – bei an G'spritztn im Garten  
Wer an Freund hat, der braucht – auf kein' Engel mehr warten!

Robert Müller

www.verdichtet.at | Kategorie: [es menschelt](#) | Inventarnummer:  
22066